

## Jahresbericht 2017/2018

*Verabschiedet an der ER-Sitzung vom 23. August 2018*

Der Elternrat (ER) Ittigen hat sich im Schuljahr 2017/18 zu fünf Sitzungen sowie einer gemeinsamen Sitzung mit dem ER der Schule Bern und der Schule Langnau getroffen.

Dabei nahm der ER Informationen aus den vertretenen Klassen, dem Vorstand, dem Kollegium und seinen Arbeitsgruppen zur Kenntnis, tauschte sich darüber aus und bezog Stellung. Relevante Anliegen und Fragen wurden an die zuständigen Stellen weitergereicht, entsprechende Antworten erbeten.

Folgende Themen und Anliegen haben den ER beschäftigt:

- In verschiedenen Klassen haben Eltern Abmachungen getroffen zur **Mediennutzung der Kinder** ausserhalb der Schule. Der ER hat diesen Faden aufgenommen, um solche Prozesse zu unterstützen. Daraus ist ein Dialog mit dem Kollegium und schliesslich eine Arbeitsgruppe entstanden mit dem Ziel, eine Grundhaltung zu formulieren und sachdienliche Informationen bereit zu stellen. Die Arbeit wird im kommenden Schuljahr fortgesetzt.
- Ein Vertreter des Vorstandes hat den ER über die Überlegungen zur Anpassung der **Abwesenregelung** informiert und um eine Rückmeldung gebeten. Der ER hat ein Verständnis für die Herausforderungen einer solchen Regelung entwickelt und konnte zahlreiche Fragen und Überlegungen zurückmelden.
- Die **Verkehrssicherheit im Eingangsbereich der Schule** ist seit längerem ein Thema. Im Winter wurde deshalb noch einmal ein Merkblatt zum Verhalten auf dem Schulweg an die Eltern der unteren Klassen verschickt. Zudem hat der ER die Frage aufgeworfen, ob bauliche Massnahmen nötig und möglich seien. Dazu ist ein Dialog mit Vertretern der Schule entstanden, der im kommenden Schuljahr fortgesetzt wird.
- Der ER liess sich von Thomas Spalinger über die **Arbeit der Ombudsgruppe** informieren und hat ihn für weitere drei Jahre als Vertreter der Ittigger Elternschaft in die Ombudsgruppe gewählt.
- Bei einem **Besuch im Kollegium** konnte eine Delegation aktuelle Themen vorstellen. Sie hat das Kollegium gebeten, proaktiver über laufende Tätigkeiten zu informieren. Dies sei eine Voraussetzung, damit der ER die umfangreiche Arbeit des Kollegiums verstehe und somit seine Verantwortung für die Schulgemeinschaft übernehmen könne. Die Bitte wurde vom Kollegium ernst genommen, hat aber bisher noch zu keiner Veränderung geführt.
- Als Vorspann der ersten Quartalsfeier des Schuljahres hat eine Arbeitsgruppe bereits zum fünften Mal einen **Anlass für Schuleltern** organisiert, um (insbesondere den neuen Eltern) die Schulorganisation und das Schulhaus vorzustellen.
- Für die dunkle Jahreszeit empfahlen ER und Kollegium zum fünften Mal, dass die Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Klasse auf dem Schulweg **Warnwesten** tragen.
- Der ER liess sich vom Kollegium bzw. Vorstand über folgende **Themen informieren**: Austauschsemester mit anderen Schulen, Stundenplanerstellung, Hausordnung, Schülerausweise, Foto- und Filmaufnahmen bei Aufführungen, Waldausgänge bei Sturmschäden, Schimmelsanierungen in der Mensa, Regeln zum Schneeballwerfen.
- **Weitere Themen** waren: Schwimmunterricht, Geschenke von Eltern an Lehrpersonen, freie Plätze in der Tagesschule.

Der ER blickt damit auf ein gut gefülltes Jahr zurück. Er dankt dem Kollegium und dem Vorstand für die Zusammenarbeit sowie allen Eltern, die zum Gelingen beigetragen haben.

Zum Ende des Schuljahres traten Dominique Högger und Karl Ehlers von der Leitung zurück und übergaben den Stab an Michael Müller und Christoph Glauser.

dh